

Boston | Dresden, 15.04.2026

Pressemitteilung der AMAREA Technology GmbH

AMAREA Technology GmbH

Managing Directors
Dipl.-Ing. Steven Weingarten
Dipl.-Kfm. (FH) Lutz Gollmer

Authorized Signatory
Dipl.-Ing. Robert Johnhe

Meschwitzstrasse 21
Building 12
01099 Dresden
Germany

Steven Weingarten | Lutz Gollmer
Phone: +49 351 5019- 7502 | 7556
Email:
steven.weingarten@amarea.de |
lutz.gollmer@amarea.de

www.amarea.com

AMAREA Technology gewinnt TCT Award 2026 für MMJ ProX-Serie

Auszeichnung für Multi-Material-3D-Druckplattform für nicht-polymere Hochleistungsmaterialien

- AMAREA Technology gewinnt den **TCT Award 2026** in der Kategorie Hardware – Non-Polymer Systems auf der RAPID + TCT in Boston
- Die **MMJ ProX-Serie** ermöglicht die Verarbeitung von bis zu sechs Materialien in einem Bauteil in einem Druckvorgang
- Tropfenbasierte Fertigung erlaubt die gezielte Ansteuerung einzelne Materialpunkte für funktionale Gradienten und integrierte Funktionen
- Zusammenarbeit mit **Fraunhofer IKTS** und **esmo AG** als zentrale Partner für Materialentwicklung, thermische Prozesse und industrielle Umsetzung

Die AMAREA Technology GmbH wurde auf der RAPID + TCT 2026 in Boston, USA am 14.04.2026 mit dem renommierten TCT Award in der Kategorie „Hardware – Non-Polymer Systems“ ausgezeichnet. Prämiert wurde die MMJ ProX-Serie, eine Multi-Material-3D-Drucker zur additiven Fertigung funktionalisierter Hochleistungsbauteile aus Metallen, Keramiken, Gläsern und Verbundwerkstoffen.

Die TCT Awards zählen zu den weltweit bedeutendsten Auszeichnungen im Bereich der additiven Fertigung und würdigen Innovationen mit nachweisbarem industriellem Mehrwert. Die Auszeichnung unterstreicht die technologische Relevanz der MMJ-Technologie für die industrielle Produktion komplexer, funktionsintegrierter Bauteile.

Pressekontakt
AMAREA Technology

Lutz Gollmer
+49 351 5019 7556
lutz.gollmer@amarea.de
[linkedin.com/in/lugoll](https://www.linkedin.com/in/lugoll)



In einem hochkarätigen Wettbewerbsumfeld setzte sich AMAREA Technology unter anderem gegen Lösungen wie die Carmel Multi-Material Inkjet Plattform von XJet, die M4 ONYX von EOS, die MetalFab 420K von Additive Industries, das LAPIS Hybrid Metal AM System von Lapis Metal sowie das ATO SPARQ System von 3D Lab durch.

Die MMJ ProX-Serie basiert auf dem tropfenbasierten Multi Material Jetting Verfahren, bei dem hochgefüllte Feedstocks mit Metall- und Keramikpulvern präzise schichtweise abgelegt werden. Durch die Möglichkeit, bis zu sechs Materialien innerhalb eines Bauteils zu kombinieren und diese sowohl innerhalb einer Schicht als auch von Schicht zu Schicht gezielt zu variieren, lassen sich funktionale Gradienten, integrierte Funktionen sowie komplexe innere Strukturen realisieren. Grundlage hierfür ist die tropfenweise Materialablage, bei der jeder einzelne Tropfen im MMJ ProX-System individuell angesteuert werden kann – ein entscheidender Vorteil gegenüber konventionellen Fertigungstechnologien.

„Der Gewinn des TCT Awards 2026 ist eine großartige Bestätigung für unseren technologischen Ansatz und die Arbeit unseres gesamten Teams“, sagt Steven Weingarten, CEO der AMAREA Technology GmbH. „Wir sehen darin einen wichtigen Schritt, um Multi-Material-3D-Druck weiter aus der Nische in die industrielle Anwendung zu führen. Gleichzeitig stärkt diese Auszeichnung unsere internationale Sichtbarkeit und unterstreicht unseren Anspruch, technologisch auf Augenhöhe mit etablierten globalen Akteuren zu agieren – insbesondere im Hinblick auf den US-Markt und die Positionierung von Hightech Made in Germany.“

Die Entwicklung der MMJ ProX-Serie erfolgte in enger Zusammenarbeit mit starken Partnern. Am Fraunhofer IKTS in Dresden wurde die MMJ-Technologie ursprünglich von den Gründern entwickelt; die Partnerschaft wird bis heute als Forschungs- und Entwicklungspartnerschaft insbesondere im Bereich neuer Werkstoffe und thermischer Nachbearbeitung fortgeführt. Die esmo AG unterstützt AMAREA Technology als Partner für mechanische Integration und industrielle Fertigung der Systeme. Diese Kooperationen bilden die Grundlage für die

Über AMAREA Technology

Die AMAREA Technology GmbH ist ein Technologieunternehmen mit Sitz in Dresden, Deutschland, gegründet im Jahr 2023.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung industrieller Multi-Material-Additive-Manufacturing-Systeme & entsprechender Materialien. AMAREA Technology entwickelt innovative Lösungen für die Verarbeitung von Hochleistungsmaterialien wie Metallen und Keramiken und deren Kombinationsmöglichkeiten.

Der Fokus der MMJ ProX Systeme liegt auf der Herstellung komplexer, funktionalisierter Bauteile in einem integrierten, ressourceneffizienten Fertigungsprozess.

Skalierbarkeit und industrielle Reife der MMJ-Technologie.

Mit der MMJ ProX-Serie erschließt AMAREA Technology neue Anwendungsfelder, u.a. in Branchen wie Medizintechnik, Halbleiterindustrie, Luft- und Raumfahrt, Schmuck sowie Präzisionsinstrumentierung. Die Kombination unterschiedlicher Materialien innerhalb eines Druckprozesses ermöglicht die Herstellung funktionalisierter Bauteile mit neuen Eigenschaften und reduziert gleichzeitig den Ressourcenverbrauch, da Material ausschließlich dort abgelegt wird, wo es benötigt wird.



Bild 1: Gruppenfoto der Finalisten und Gewinner der TCT Awards 2026 im Rahmen der RAPID + TCT in Boston. Die Veranstaltung bringt führende Unternehmen und Innovatoren der additiven Fertigung zusammen.

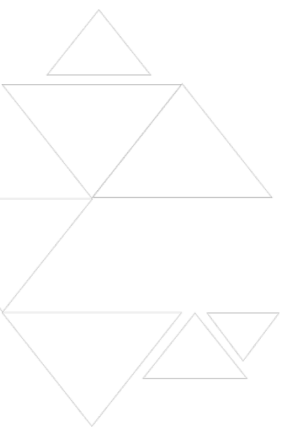




Abbildung 2: Steven Weingarten, CEO, und Robert Johne, CTO, bei der Entgegennahme des TCT Awards 2026 in der Kategorie „Hardware – Non-Polymer Systems“ für die MMJ ProX-Serie.



Abbildung 3. TCT Hardware Award 2026 in der Kategorie „Non-Polymer Systems“, verliehen an AMAREA Technology für die MMJ ProX-Serie.